Es kam nicht «everybody» ...

«C'mon everybody and let's Rock 'n' Roll ...» heisst das Motto der Europa-Tour von Slim Jim Phantom. In Olten blieb dies leider nur ein Schlagwort, was das Trio um den bekannten Stray-Cats-Drummer aber nicht davon abhielt, auf der Bühne ein viel bejubeltes Rockabilly-Feuerwerk zu zünden.

PHILIPP WYSS, OLTNER TAGBLATT VOM 4. APRIL 06

Ein Drumset, eine E-Gitarre und ein Kontrabass sowie drei Herren, die rund anderthalb Stunden lang auf diesen Instrumenten Vollgas gaben. Dies erlebten die leider nicht sehr zahlreich erschienenen Rockabilly-Fans am Sonntagabend in der Schützi. Weshalb die Besucher trotz dem für diesen Musikstil sehr attraktiven Line-Up – Jim «Slim Jim Phantom» McDonell ist immerhin Schlagzeuger der berühmten Stray Cats – nicht zahlreicher in die Schützi kamen, ist schwierig zu eruieren. Die Szene der Rockabilly-Fans in der Region ist sicher nicht die grösste im Lande und der Konzerttermin am Sonntagabend hat vielleicht auch verhindert, dass mehr Besucher von weiter her den Weg nach Olten unter die Räder genommen haben.

Die erwartete Show
Nicht gross gekümmert hat der kleine Zuschaueraufmarsch das Trio von Slim Jim Phantom – zumindest auf der Bühne nicht. Dort legte Slim Jim in seiner bekannten ausgelassenen Art – stehend an seinem mit einer Pauke, einem Becken und zwei Cimbals sehr rar besetzten Drumset eine wilde Session hin, die vom ersten Ton an das gewisse Zucken im Körper auszulösen und bis zur Ekstase zu treiben wusste. Die Minitruppe vor der Bühne reagierte zumindest begeistert. Sicher auch aufgrund des sehr starken Gitarristen Darrel Higham, der neben der «Legende» Slim Jim Phantom keinesfalls in einer Nebenrolle versank, sondern sich ebenfalls – insbesondere durch sein grossartiges Spiel – zu präsentieren wusste. Slim Jim Phantom bot den Sound, den man von einer solchen Formation hören will: Harte Riffs, hohe Gitarrentöne, Gesang im so genannten «Schluckauf-Stil» – und dies alles in einem horrenden Tempo. Rockabilly, wie er in den 50ern auf den amerikanischen Musikbühnen seinen Weg begann. Selbstredend beglückte Slim Jim Phantom die Besucher auch mit rund einem halben Dutzend Stray-Cats-Kassikern wie «Runnaway Boys», «Blast off» oder «Rock this Town».

Schwieriger Stand
Jahrzehnte an Erfahrung und Musikgeschichte liegen zwischen Slim Jim Phantom und der Oltner Formation Black Sheep, welche vor den internationalen Grössen die Gelegenheit erhielt, sich und ihren harten Rock'n'Roll zu präsentieren. Der Sound der Kantischüler war sympathisch, allerdings hatten sie nebst dem praktisch nicht vorhandenen Publikum auch mit einem mehr oder wenig offenkundigen Desinteresse eines Grossteils der bereits Anwesenden zu kämpfen. Aber eben: Die Jahre liegen noch vor ihnen …